

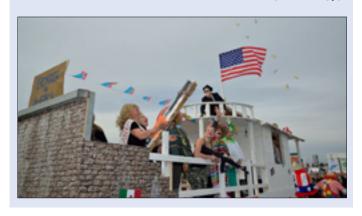
# Magazin

Nr. 29 · April 2017

#### Narren

Nicht nur in Moosdorf war viel los. Auch in Eggelsberg beteiligten sich Moosdorfer Vereine am Faschingszug. Unsere große Bildergalerie

**SEITEN 8/9** 



#### **Kulturfans**

Die ArGe Kultur hat 2016 ein beeindruckendes Jahr mit vielen Highlights hingelegt. Aber auch 2017 gibt es schon wieder Pläne.

SEITEN 6/7



#### **Teenager**

Der CCC - der **Connect Computer** Club Moosdorf wird bald 20. Und ist seit Jahren eine gute Anlaufstelle für Computer-Interessierte und Hilfesuchende.

**SEITE 16** 



### Jungmusiker

Tolle Leistungen der Jungmusiker wurden ausgezeichnet. Wir gratulieren! **SEITE 16** 



#### **Fußballer**

Der USV war im Trainingslager. Wir haben den Bericht und einige Bilder. **SEITE 11** 







## Aus dem "Dornröschen-Schlaf" erweckt

In Puttenhausen beim "Gratzbauern" stand einst ein Holzkreuz. Nachdem es bei einem Unwetter stark beschädigt wurde, haben die Hofbesitzer 1974 einen Bildstock errichtet.

Als zum fleißigen Roman Paischer seine Karin auf den Hof kam, war es eines ihrer ersten Anliegen, 2009 diesen Bildstock aus seinem "Dornröschen-Schlaf" zu wecken und ihn mit viel Geschick und feinem Gespür zu restaurieren. Zwar ruht der Bildstock eher unscheinbar meist im Schatten des Hofes, aber wer genau hinschaut, kann es nicht übersehen: So ist es, wenn ein guter Engel sein Buch des Wohlwollens aufschlägt, über die Familie wacht und seine bereichernde Wirkung entfaltet!

Eine kleine Bildergalerie findet ihr online.

Text & Fotos: Josef Gerauer



# Volksschüler übernahmen Patenschaft

Helfen und unterstützen das fängt in Moosdorf ganz früh an. Ein gutes Beispiel ist die Volksschule, denn dort hat bereits zu Beginn des Schuljahres jedes Kind aus der 3. Klasse eine Patenschaft für ein Kind der 1. Klasse übernommen. Besonders in den ersten Schulwochen halfen die "Großen" den "Kleinen" dabei, sich in der Schule zurechtzufinden. Auch darüber hinaus arbeiten die Patenkinder oft und gerne zusammen: So bereiten sie etwa jeden Mittwoch eine leckere Obstjause zu. In gemeinsamen Lernstunden übernehmen die Kinder der 3. Klasse die Lehrerrolle, lesen Geschichten vor, helfen den "Kleinen" beim Lesen und machen gemeinsam verschiedene Arbeitsblätter. Eine schöne Sache, die den Kindern nicht nur Freude bereitet, sondern auch das Miteinander fördert.

Text & Foto: Sandra Rothenbuchner





### **Ladestation Elektroautos**

Direkt vor dem Moosdorfer Gemeindeamt gibt es seit einigen Wochen eine Ladestation für zwei Elektroautos. Darum muss die Parkfläche davor auch unbedingt freigehalten werden. Hier gilt also ein Parkverbot für normale Kraftfahrzeuge.

Wichtig: Es sind natürlich spezielle Stecker. Man muss also darauf achten, dass man das richtige Kabel im Auto hat.



# Liebe Moosdorferinnen und Moosdorfer!



Wer von euch erinnert sich noch an diese Aktion?

Denn mit diesem Slogan startete im Jahr 2005 unter meinem Vorgänger Bgm. a.D. Georg Peterlechner der Agenda 21 Prozess für Moosdorf mit einer großen Umfrageaktion.

Aus diesem Agenda 21 Prozess wurde unter Mitwirkung von mehr als 50 Moosdorferinnen und Moosdorfern das "Zukunftsprofil – Moosdorf 2017" ausgearbeitet und im Jahre 2007 unserer Bevölkerung präsentiert.

In diesen 10 Jahren hat sich in Moosdorf sehr viel bewegt. Viele Projekte aus diesem "Zukunftsprofil – Moosdorf 2017" konnten umgesetzt und realisiert werden, wie z.B.:

- Thema Mobilität: durch Moosdorf macht mobil;
- Thema Arbeit schaffen Arbeit finden: durch die Betriebsansiedelung im Betriebsbaugebiet in Elling;
- Thema Erneuerbare Energie:
   Moosdorf ist selbst Produzent von erneuerbarer Energie durch die PV-Anlage auf der Schule; alle gemeindeeigenen Gebäude in Moosdorf werden aus dem Fernwärmenetz der Hackschnitzelheizung unseres Wärmelieferanten Loiperdinger Johann gespeist. In Hackenbuch wird das Feuerwehr- und Musikhaus mittels Öko-Strom beheizt.
- Arbeitskreis für mehr "Verkehrssicherheit B156 Ortsdurchfahrt Moosdorf"
- Arbeitskreis für die Dorfgestaltung in Hackenbuch.
- Und viele andere Projekte wie:
   unser Schulgarten, der Dorfplatz in Hackenbuch, Moosdorf-TV, der Moosdorfer Friedensdialog mit der Friedensmauer.
   Oder auch wie wir in Moosdorf gemeinsam Gemeindepolitik gestalten, durch Information und Einbindung aller Entscheidungsträger in unsere Gestaltungsprozesse.

Alle diese Projekte und Initiativen gibt es nur durch das ehrenamtliche Engagement vieler einzelner Moosdorferinnen und Moosdorfer. An dieser Stelle bedanke ich mich auch sehr herzlich bei allen, die hier tätig sind und in ihrer Freizeit für uns alle an unserem Moosdorf mitgestalten.

Nach 10 Jahren ist es aber auch wieder Zeit, nicht nur Rückblick zu halten, vielmehr geht es auch darum nachzusehen, was wir in diesem Zukunftsprofil nicht erreicht haben, was noch offen ist oder was sich auch überholt hat.

Diese Überprüfung unseres Zukunftsprofils 2017 möchte ich mit euch gemeinsam in Angriff nehmen. Und aus dieser Evaluierung heraus möchte ich gemeinsam mit euch einen neuen Dialog starten. Viele Dinge ändern sich im Laufe der Jahre, vieles kann man gestalten, aber vieles kommt auch auf uns zu, ohne dass wir es frühzeitig erkennen.

Daher ist es umso wichtiger, sich auch mit der Zukunft zu beschäftigen. Und das möchte ich gemeinsam mit euch machen. Gerade die Jugendlichen werden wir dazu einladen. Wie sehen sie unser Moosdorf im Jahre 2030, wie wollen wir leben, wo und was werden wir arbeiten?

Alle diese Punkte werde wir im Rahmen eines neuen Agenda 21 Prozesses angehen.

#### ${\it "Zukunftsprofil-Moosdorf\,2030"}$

Ich freue mich auf diesen Dialog mit euch und werde die verschiedenen Bevölkerungsgruppen dazu einladen.

> Euer Bürgermeister Manfred Emersberger



#### Berufsunfähigkeit kein Einzelfall

Schlaganfälle, Herzinfarkte, Burnouts oder schwere Unfälle sind leider schon lange keine Seltenheit mehr. Stellen Sie sich vor, Sie können beispielsweise aufgrund einer schweren Krankheit nicht mehr Ihrer Arbeit nachgehen. Ihre Fixkosten bleiben dennoch bestehen oder erhöhen sich sogar noch, obwohl Sie nun weniger bekommen.

Wenn der Beruf infolge einer körperlichen oder psychischen Erkrankung nicht mehr ausgeübt werden kann, so hat man unter Umständen Anspruch auf eine Berufsunfähigkeitspension. Die meisten Österreicher glauben, in diesem Fall die nötige finanzielle Unterstützung vom Staat zu bekommen, denn sie zahlen ja auch monatlich Sozialversicherungsbeiträge. Die Realität sieht leider etwas anders aus, weil die staatliche Rente weit unter dem bisherigen Nettoeinkommen liegt und eventuell gar keine Leistung erbringt.

Um solchen Fällen vorzubeugen, ist eine private Berufsunfähigkeitsversicherung empfehlenswert. Diese leistet den vertraglich vereinbarten Betrag und hilft Ihnen so, Ihren bisherigen Lebensstandard aufrecht zu erhalten.

Viele Österreicher unterschätzen das hohe Risiko selbst berufsunfähig zu werden. Jede 12. angetretene Pension ist eine Berufsunfähigkeitspension – und mehr als 40 % davon aufgrund einer psychischen Erkrankung.

Berufsunfähigkeit ist heutzutage keine Seltenheit mehr. Umso wichtiger ist es, gegen die Folgen richtig abgesichert zu sein. Ihr EFM Versicherungsmakler berät Sie gerne.

#### **EFM MOOSDORF**

Gewerbepark Süd 2 5141 Moosdorf Tel. 07435/201010 moosdorf@efm.at www.efm.at/moosdorf

#### Jahreshauptversammlung Feuerwehr

### Mehr als 3000 Stunden im Einsatz

Sie ist jederzeit für uns da, wenn wir sie brauchen – die Freiwillige Feuerwehr in Moosdorf. In Zahlen heißt das für das Jahr 2016: Mehr als 3000 Stunden. Josef Stockinger hat uns von der Jahreshauptversammlung berichtet.

Im vergangenen Jahr wurde die Hilfe unserer Freiwilligen Feuerwehr bei mehr als zwanzig Einsätzen benötigt. Ein Großteil der Stunden wurde im Bereich der Hochwasserhilfe aufgewandt. Es war ein einigermaßen ruhiges Jahr, dank der 82 aktiven Mitglieder. Für unsere Feuerwehrmitglieder sind auch Weiterbildungen unabdingbar, insgesamt wurden ca. 1500 Stunden für diverse Lehrgänge und Leistungsabzeichen investiert.

# Engagement der Feuerwehr-Jugend

Die Feuerwehr-Jugend hat 2016 fleißig trainiert und geübt, sowohl für den Wissenstest als auch für zahlreiche Bewerbe. Dem großen Engagement der Jugend sind im letzten Jahr auch mehr als 4.000 Euro im Rahmen der Friedenslichtaktion zu verdanken. Drei der Jugend-

mitglieder sind in den Aktivstand übergetreten (Florian Fuchs, Hackenbuch, Matthäus Zechner und Tobias Webersberger, Moosdorf).

#### Neuzugänge und Verdienstmedaillen

Unsere neuen Mitglieder Thomas Schmid, Florian Surrer, David Kamel und Florian Gruber heißen wir herzlich willkommen. Im Zuge der Vollversammlung wurden auch Feuerwehrdienst- und Feuerwehrverdienstmedaillen überreicht:

Eine kleine Bildergalerie der Jahreshauptversammlung findet ihr online.

#### **Fotos & Text: Josef Stockinger**





#### Feuerwehrdienst- und -verdienstmedaillen

- Roman Paischer (Verdienstmedaille 2. Stufe)
- Albert Feichtenschlager (70-jährige Feuerwehrdienstmedaille)
- Johann Baischer (60-jährige Feuerwehrdienstmedaille)
- Johann Schertler (50-jährige Feuerwehrdienstmedaille)
- Johann Loiperdinger (40-jährige Feuerwehrdienstmedaille)
- Reinhard Esterbauer, Harald Gradl, Thomas Stockinger (25-jährige Feuerwehrdienstmedaille)



# Jahreshauptversammlung und Spaß bei der KFB

### So ein Zirkus

Die Jahreshauptversammlung der Katholischen Frauenbewegung fand dieses Jahr am 18. Februar statt und im Anschluss daran gab es eine ganz besondere Zirkusvorstellung zu bestaunen – eine wahrlich gelungene Veranstaltung, wie uns Edith Friedl geschrieben hat.

Heuer fand die Jahreshauptversammlung beim Wirt z'Furkern statt. Das Leitungsteam rund um Ursula Kohlbacher führte charmant durch die Tagesordnung. Es gab aktuelle Berichte und eine Vorschau auf die kommenden Ereignisse. Im abgelaufenen Jahr musste die KFB leider vier Frauen auf ihrem letzten Weg begleiten, ihrer wurde in einem Gebet gedacht. Gratulationen gab es für jene Damen, die in der nächsten Zeit einen runden Geburtstag feiern. Kurat Ferdinand Oberndorfer sprach lobende Worte zu den vielen Aktivitäten der KFB, ebenso unser Pfarrer Markus Klepsa. Dieser war überraschend und humorvoll in Begleitung seines Pferdes erschienen, also "hoch zu Ross".

#### Der ZIRKUS KFBelli

Artisten, Tiere, Attraktionen gab es bei der anschließenden Zirkusvorstellung zu bestaunen. Extra aus Texas angereist waren der äußerst treffsichere Kunstschütze Jonny und seine mutige Assistentin Rosi. Erstmals in Furkern zu sehen: Eine perfekte Jonglierformation. Die Clowns Ernesto und Editho boten ein buntes und lustiges Programm, während die Spannung sich beim Auftritt einer berühmten Seiltänzerin dem Höhepunkt näherte. Die schwebende Elvira zeigte ihre waghalsigen Kunststücke und begeisterte das Publikum. Als letzte Nummer kündigte der Zirkusdirektor eine einzigartige Tierdressur an: Drei Seehunde, die sich in akrobatisch perfekter Weise präsentierten. Waltraud, die allseits bekannte Akkordeonkünstlerin, begleitete gekonnt die Aufführung. Die Bildergalerie vom Event findet ihr auf www.moosdorf.net.

**Text & Fotos: Edith Friedl** 



#### Vereinsmeisterschaft und Jahreshauptversammlung

### Die mit dem Stock schießen

Die Stockschützen in Moosdorf hatten 2016 ein volles Jahr. Neben der normalen Vereinstätigkeit gab es auch die Dorfmeisterschaften sowie den Neubau der Stockschützenhalle zu organisieren. Viel Einsatz, gute Ideen und Zusammenhalt waren gefragt. Georg Peterlechner hat uns folgenden Bericht von der Jahreshauptversammlung zukommen lassen.

Die Stockschützen sind einer der besonders aktiven Vereine in Moosdorf. Obmann Andreas Schiessl gibt sich mit seiner Vorstands-Crew Jahr für Jahr viel Mühe, den Verein weiter voranzubringen. Am 26. November 2016 hatten wir Stockschützen schließlich unsere Vereinsmeisterschaft und Jahreshauptversammlung.

#### Vereinsmeister Stockschützen

- 1. Platz: Vereinsmeister wurde die Mannschaft um Stefan Reiter.
- 2. Platz: die Mannschaft um Josef Samhaber sen.
- 3. Platz: die Mannschaft um Josef Noppinger Sieger beim Plattlschießen wurde Josef Samhaber sen.

#### Neuwahl des Vorstandes der Stockschützen

Auch die Neuwahl des Vorstandes stand an. Diese wurde von Vizebürgermeister Christian Lanz geleitet. Der neue Vorstand setzt sich nun wie folgt zusammen:

Obmann:
Andreas Schiessl
Obmannstv.:
Josef Samhaber sen.
Schriftführer:
Josef Noppinger
Schriftfstv.:
Rudolf Priewasser
Kassier:
Georg Peterlechner
Kassierstv.:
Johann Dürager
Kassaprüfer:
Ernst Felber, Stefan Reiter

#### Stockschützen Damen

Ein neues Angebot sind die "Damen-Stockschützen". Jeden Dienstag ab 14 Uhr wird gespielt. Wer Lust hat, kann einfach mal vorbeischauen und mitmachen. Geräte sind vorhanden und können an Einsteiger verliehen werden. Alles, was man mitbringen muss, ist also ein wenig Neugierde auf den Sport, Spaß an Geselligkeit und gute Laune.

Text: Georg Peterlechner Foto: Verein / Privat







#### Einladung zum Tag der "Offenen Baustellen"

Freitag 21. April 2017, 13:00 Uhr Treffpunkt: Zenz-Holzbau, Gundertshausen Mehr Info´s auf: www.zenz-holzbau.at

ZENZ HOLZBAU GmbH, 5142 Eggelsberg / Gundertshausen Tel: +43 7748 / 2278, office@zenz-holzbau.at



### Jahreshauptversammlung ArGe Kultur

# Hochaktiv 2016 & Durchatmen 2017

So ereignisreich das vergangene Jahr für die ArGe Kultur war, so spannend und abwechslungsreich gestaltete sich auch die Jahreshauptversammlung. Für viel Heiterkeit sorgten unter anderem eine Lesung, ein Sketch und eine Gstanzl-Einlage. Aber der Reihe nach.

Es ist bei der ArGe Kultur Tradition: Die Vollversammlung startete mit einem Gedenkgottesdienst in der Kapelle in Hackenbuch. Im Anschluss fand die eigentliche Versammlung im Gasthaus Leopolder statt. Obmann Ludwig Wolfersberger begrüßte alle Anwesenden, unter ihnen auch einige Ehrengäste: Etwa Dr. Sigrid Stadler vom oberösterreichi-Volksbildungswerk. Bürgermeister Manfred Emersberger, Kurat Ferdinand Oberndorfer sowie eine Abordnung der Vereinskollegen aus Bürmoos und Gemeindevertreter.

Das hochaktive Jahr der ArGe Kultur startete offiziell mit der Generalreinigung im Moormuseum. Einmal im Jahr wird hier alles an größeren Arbeiten erledigt, ein Technik-Check durchgeführt und auch das Moos in der Ausstellung muss regelmäßig ausgetauscht werden. Im März erfolgte das Entrümpeln der Moorstraßen - immer ein wichtiger Event für die Moosdorfer Kinder. die hier aktiv dabei sind. Und dann hatte das Jahr für die ArGe Kultur vor allem zwei Höhepunkte: Den Handwerkertag und die Ignaz Glaser Sonderschau.

#### Handwerkertag 2016

Was die Besucher vom Handwerkertag sehen, ist nur der kleinste Teil. Die Arbeit beginnt Tage vorher: Bänke streichen. Räume einrichten und vieles mehr. "Wichtig ist zum Beispiel auch das Briefing für die Küche, damit es keine Probleme mit der Aufsicht gibt", erzählte Obmann Ludwig Wolfersberger: "Und morgens um sechs sind schon die ersten Handwerker da zum Einrichten der Plätze. Denn bei uns gilt: Man darf nicht einfach nur verkaufen. Man muss auch zeigen, wie das Handwerk geht und wie die Dinge entstehen."

Rund 35 Kuchen wurden gebacken. Rund 900 Portionen Kaffee und Kuchen gingen weg, erzählte Kassenchef Franz Weber. Auch das Kasperltheater war immer ausverkauft. Persönlicher Einsatz gehört bei so einem Event dazu. Der Holzschindelmacher etwa wurde sogar von der ArGe Kultur abgeholt, weil sein Auto kaputtgegangen war. Das Ergebnis zählt: Trotz ausgesprochen schlechtem Wetter war der Event bestens besucht.

Im Oktober wurde dann noch ein Abschlusstag mit einem kleinen Fest für alle



Helfer und Aktiven veranstaltet.

#### Die Ignaz Glaser Ausstellung

Weil man sich auch in Sachen Museum immer weiterbilden muss, besuchte die ArGe Kultur im Juni 2016 das sogenannte "Museumsgespräch". Konzepte anschauen, Ideen austauschen - darum geht es bei diesem Event. Und dann kam das eigene Groß-Event im Museum: Im August gab es die Ignaz Glaser Ausstellung. Im Rückblick 2016 freute sich der Obmann der ArGe Kultur über die Leistung aller, die Leihgaben für die Veranstaltung und das großartige Zuschauer-Interesse. Besonders gefreut hat die ArGe Kultur natürlich, dass die Ur- und Ururenkel von Ignaz Glaser 2016 das Moormuseum besucht haben. Sie waren sichtlich beeindruckt von dem, was hier alles zu sehen war. Zwar fand alles auf Englisch statt – aber dank Dolmetscher verstanden sich alle perfekt.

# 2016: Ein erfolgreiches Jahr

Auch das Moormuseum wurde 2016 gut besucht. Erfreulicherweise sind immer wieder Schulgruppen dabei. Aber auch Geburtstagsrunden, Rentnergruppen, Studenten, Radfahrer - viele Menschen nutzen diese Möglichkeit, sich über Geschichte und Geschichten aus dem Moor zu informieren. "Wenn es nur jedes Jahr so wäre ...", sinnierte Kassenführer Franz Weber bei seinem Vortrag. Und meinte damit die Einnahmen. Aber es musste auch einiges angeschafft werden. Das Moormuseum bekam zum Beispiel neue Stühle, so ist es nun viel bequemer. hier in die Geschichte einzutauchen. 1.400 Euro waren dafür nötig. Aber auch Geräte und Vitrinen für das Museum schlugen mit rund 1.100 Euro zu Buche. "Der Eintritt ins Museum brachte dem Verein über 1.000 Euro. Insgesamt waren die Einnahmen des Vereins mehr als 13.000 Euro. Fast 6.000 Euro waren die Ausgaben.



Der Kassastand liegt nun aktuell bei rund 13.000 Euro."

#### 2017: Verschnaufpause

Nach dem fordernden Jahr 2016 ist nun in Sachen Großveranstaltung ein wenig Pause angesagt. Darum gibt es erst im Dezember wieder etwas Größeres. Aber viele kleine Veranstaltungen zwischendrin sind auch geplant. Am 21 April gibt es eine Aktion mit der Volksschule Moosdorf: Vögel beobachten mit der 3. und 4. Klasse. Dazu kommt extra ein Fachmann, der den Kindern alles erklärt, was es zu sehen und zu hören gibt. Die in 2016 Kultur-Radtour abgesagte soll am 25. Juni dieses Jahres nachgeholt werden. Und im August engagiert sich die ArGe Kultur natürlich wieder beim Ferienprogramm in Moosdorf. Am 9. Dezember gibt es dann unter dem Motto "Apfel, Nuss und Mandelkern" eine größere weihnachtliche Veranstaltung beim Loiperdinger in Moosdorf. Es geht um Geschichten und Brauchtum.

#### Neuwahl und viel Lob

Es stand die Neuwahl an. Alle im Vorstand stellten sich wieder zur Verfügung. Der Bürgermeister übernahm formal kurz die Leitung der Veranstaltung, führte die Wahl durch und gratulierte dann dem alten und neuen Vorstand. Er bedankte sich in einem Grußwort auch noch für das Engagement für unsere Gemeinde durch den Verein. Nicht nur vom Bürgermeister und anwesenden Gemeindevertretern gab es viel Lob, sondern auch von allen anderen Seiten: Bezirksobfrau Dr. Sigrid Stadler sagte: "Der Landesverband weiß, was er an so aktiven Vereinen hat. Und unser Präsident war sehr beeindruckt von der ArGe Kultur und dem Kulturboten." Übrigens: Aktueller Stand ArGe Kultur: 174 Mitglieder, davon 88 Männer und 86 Frauen. Neubeitritte sind jederzeit willkommen! Wichtig auch folgende Information: Der Vertrag zwischen der ArGe Kultur und dem Moormuseums-Verpächter zur kostenlosen Nutzung wurde verlängert.

#### Lachen pur bei der ArGe Kultur

Genauso einstimmig wie die Wahl war auch die Zustimmung zum Rahmenprogramm bei dieser Veranstaltung. Zuerst gab es eine Lesung von Hermine Seidl, die eine Geschichte vom Moorochsen zum Besten gab. Diese hatte sich der im letzten Jahr verstorbene Konsulent Dr. Ernst Kubesch in den 60er-Jahren ausgedacht - als Aprilscherz. Im Programm auch ein Sketch von zwei Damen, die sich unterhalten - ohne so ganz genau mitzubekommen, was die jeweils andere erzählt, aber sich dennoch bestens dabei verstehen. Dargestellt wurden die beiden Damen von Edith Friedl und The-Webersberger. resia großer Bravour und Überzeugungskraft redeten die beiden. Zwar nicht wirklich miteinander, aber doch gemeinsam in einem herrlich schrägen Dialog, der dem Publikum die Lachtränen in die Augen trieb.

In einem interessanten Film von Hans Peter Schaller über die hiesige Bierstra-



ße erfuhr man viel über den Weg der Bierknechte mit der Droschke und über die Gasthäuser, die es damals noch gab. Zum Abschluss gab es von Edith Friedl noch Gstanzl zu hören. Die Texte stammten zum Teil von Konsulent Dr. Ernst Kubesch, einige andere waren alte Überlieferungen, ein paar eigene, teils spontane Gstanzl von Edith beendeten den Abend. Die Bildergalerie vom Event findet ihr auf www.moosdorf.net.







#### Die komplette Elektrotechnik für Ihren Neu- oder Umbau:

- Fotovoltaik
- Elektroinstallation
- Blitzschutzanlagen
- SAT- TV- Anlagen
- EDV- Verkabelung
- Wärmepumpenanlagen
- Beleuchtungsanlagen





**EAV** Elektro-Anlagen und Verteilerbau GmbH  $\cdot$  A-5141 Moosdorf  $\cdot$  Hackenbuch 11-12 Tel. +487748 /32214  $\cdot$  Fax +487748/32224  $\cdot$  office@eav-gmbh.at  $\cdot$  www.eav-gmbh.at



Höhepunkte des M

# **Die Narren**

In der närrischen Zeit habe wieder so richtig auf den Pu Klein wurde da gebastelt un schicke und fantasievolle K ben in einer Bildergalerie d euch zusammengefasst.

Beginnen wir mit dem alljährlichen Sportler Gschnas des USV. Es fand im Dürager statt und war ein großer Erfolg. Danke an Patrick Waschnig, der die Gaudi und die Fantasie der Besucher in Sachen Maskierung für uns fotografisch festgehalten hat.

Was die Großen können, das können die Kleinen schon lang, und so feierten beim Kinderfasching Eisprinzessinnen, Ninjas, Piraten, Clowns, Michael Jackson und sogar die Polizei zusammen bei Kuchen, Krapfen und Musik in der Turnhalle in Moosdorf und beim Leopolder in Hackenbuch. Danke an Ines Emersberger und Ludwig Wolfersberger, die uns vom Event einige Bilder zukommen ließen.

Wer beim Faschingszug in Eggelsberg mit einem eigenen Wagen dabei sein wollte, der musste sich natürlich vorher Gedanken machen und dann Kreativität und Geschick beim Bau des Themenwagens beweisen. Zum Glück sind genug handwerklich begabte und engagierte



oosdorfer Fasching

# waren los

n die Moosdorfer mal tz gehauen. Von Groß bis d geschminkt und sich in ostüme geworfen. Wir haas bunte Treiben mal für

> dorf vorhanden - und das in vielen Vereinen. Danke an die Landjugend, Andy Schachl aus Eggelsberg und alle anderen Fotografen, die uns dazu Bilder verfügbar gemacht haben.

> Zum Faschingsausklang fand dann schließlich noch die Faschingswanderung der Gesunden Gemeinde statt. Nach dem bunten Zug durch Moosdorf wurde im Gasthaus Loiperdinger eingekehrt. Auch dieses Jahr umrahmten die Wanderung und die Stunden im Gast

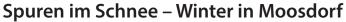
haus wieder Musiker/-innen der Kapellen Moosdorf und Hackenbuch. Und auch dieser Event wurde dankenswerterweise fotografisch festgehalten. Darum können wir nun auch sagen: Hier ist sie, liebe Moosdorfer Faschingsfreunde - eure große Bildergalerie. Viel Spaß beim Gucken!

Fotos: Ines Emersberger, Andy Schachl, Patrick Waschnig,









# Eiszeit und Strahletage

Ob verträumte Winterlandschaft, die Langlaufloipe direkt vor der Haustür oder ein Tag Eisregen – dieser Winter hatte für jeden etwas zu bieten. Anita und Josef Achatz sowie Josef Gerauer waren in der weißen Pracht unterwegs und haben uns an ihren Eindrücken teilhaben lassen.

Für Langläufer war dieser Winter ein Traum. Die ersten Winter-Sportler der Gegend haben dankenswerterweise mit ihren Brettln die Spuren gezogen, denen man dann nur noch folgen musste. Auch die Tiere des Waldes haben ihre Spuren in der weißen Pracht hinterlassen. Und

einige Moosdorfer haben sich augenscheinlich auch mit Schneeschuhen auf den Weg gemacht. Wobei man am letzten Tag im Jänner dann wohl doch eher Spikes gebraucht hätte. Eisregen brachte eine kurze Eiszeit in die Region. Und die Helden dieser Eiszeit – das waren



ganz ohne Frage die Mitarbeiter der Gemeinde, die dafür gesorgt haben, dass unsere Straßen so schnell wie möglich wieder befahrbar waren. Auch die Feuerwehr war im Einsatz. Vielen Dank an alle, die in diesen Tagen dafür gesorgt haben, dass auf den glatten Straßen dann doch wieder alles glattgelaufen ist. Mit dieser kleinen Bildergalerie verabschieden wir uns für dieses Mal vom Winter

Fotos: Familie Achatz / Josef Gerauer

















#### Viel Einsatz für die Rückrunde

# **Der USV Eggelsberg Moosdorf im Trainingslager**

Die Mannschaft des USV Eggelsberg Moosdorf waren Anfang März im Trainingslager im Burgenland. Um sich für die Frühjahrsmeisterschaft so richtig fit zu machen, wurde dort kräftig an den technischen Feinheiten gefeilt ...

Eine knapp 40 Personen starke Delegation (darunter auch die neuformierten "Alten Herren") des USV Eggelsberg/Moosdorf machte sich von Mittwoch 1. März bis Sonntag 5. März 2017 auf den Weg ins Thermenhotel Kurz nach Lutzmannsburg im schönen Burgenland.

Donnerstag und Freitag standen jeweils zwei Trainingseinheiten auf dem Naturrasen hinter der Hotelanlage am Programm, wo Trainer Wolfgang Felber an den taktischen und technischen Feinheiten mit der Kampfmannschaft Außerdem wurden an zwei Tagen tagsüber im Semi-Mannschaftsbenarraum sprechungen abgehalten. Am Freitagnachmittag stand dann Regeneration in der Thermenanlage für die Spieler und Trainer an. Am Samstag absolvierte die Kampfmannschaft am Vormittag noch eine Trainingseinheit und nachmittags noch ein Match gegen die ebenfalls dort anwesende Mannschaft SC Aspang aus Niederösterreich, welches bei extrem starken Wind mit 2:1 verloren ging. Torschütze für den USV war Thomas Stöllberger. Das Trainingslager ließ die gesamte Mannschaft mit dem Betreuerstab dann im nächst gelegenen Heurigen ausklingen. Am Sonntag trat der USV nach den anstrengenden Trainingstagen

die Heimreise an. Abschließend möchte sich der USV noch bei Masseur Franz Erbschwendtner für die Massagen und die tolle medizinische Betreuung, beim gesamten Trainerstab und besonders bei Sektionsleiter Karl Webersberger für die hervorragende Organisation des Trainingslagers bedanken. Ebenfalls ein großer Dank gilt Alfred Lehner für die einwandfreie Hin- und Rückfahrt. Ihr wollt mehr Fotos und Infos zu dieser Geschichte? Dann reinschauen unter www.moosdorf.net.

Fotos und Text: Patrick Waschnig





#### **Landjugend Moosdorf**

### Neue Pläne, bewährte Ideen

Die Landjugend in Moosdorf ist ein ganz wichtiges Angebot an junge Menschen bei uns in der Gemeinde. Gerade in den letzten Jahren hat sich diese Gemeinschaft toll entwickelt. Von der Landjugend bekamen wir einen Text zu den vergangenen fünf Jahren, aber auch zum Wechsel an der Spitze. Und wie ihr sehen könnt am Foto, hat uns die Landjugend auch zum Interview bei Moosdorf TV besucht.

Eine neue Ära beginnt. Nach fünf unglaublichen Jahren hat sich unser Leiter Stefan Fuchs entschlossen, seine Schärpe Hannes Enthammer zu überreichen. Wir möchten hiermit nochmals herzlich danke sagen, denn ohne Stefan wäre unsere Landjugend nicht da, wo sie jetzt ist. Von einer Gruppe die man nur selten zu Gesicht bekam, sowohl bei Bewerben als auch bei Aus-



rückungen, wurden wir zu einer Gruppe die vom Ortsbild nicht mehr wegzudenken ist.

# "Fuchs-Sturheit" sorgte für Motivation

Vor ein paar Jahren standen wir da und wussten nicht ob es sich noch lohnt weiterzumachen. Die Motivation für ein 60-jähriges Gründungsfest hielt sich in Grenzen. Dank der "Fuchs-Sturheit" trauten wir uns doch darüber.

Es war die beste Entscheidung für unsere Landjugend! Über 3000 Leute kamen an diesen drei Tagen nach Moosdorf und feierten mit uns.

#### Sinnvolles Geschenk

Stefan und Theresa überlegten damals lange, was unsere Landjugend als Ehrengeschenk vergeben sollte. Irgendwann kam ihnen die Idee, dass wir in Moosdorf sicherlich ein Krankenbett bräuchten.

Gesagt getan – das Bett wurde gekauft. Schon Wochen vor unserem Fest konnte es ein Gemeindebürger nutzen.

#### Danke, Stefan

Stefans Idee war der größte Palmbaum am Palmsonntag. Jedes Jahr arbeiten wir fleißig daran und bangen dann, ob er auch in die Kirche passt. Die Landjugend Moosdorf ist bei vielen Festen & Bewerben dabei und leistet einen wichtigen Beitrag für das Dorfleben in Moosdorf. Danke, Stefan, für alles, wir wünschen Dir alles Gute! Die Landjugend freut sich auf ein erfolgreiches Jahr mit dem neuen Vorstand!

#### **Text: Theresa Fuchs**

Hinweis der Redaktion: Das ganze Gespräch mit unserer Landjugend findet ihr auf unserem MoosdorfTV Youtube-Kanal.





Wir heissen Sie willkommen zum

# TAG DER OFFENEN TÜR IN UNSEREM NEUEN HEADQUARTER 29. APRIL 2017 VON 10–17 UHR

SALZBURGER STRASSE MOOSDORF/OÖ



# Nach über 2 Jahren Bauzeit ist es soweit!

# Unser neues, modernes Gewürzwerk in Moosdorf öffnet die Tore.

Das wollen wir gemeinsam feiern und laden unsere Partner, Mitarbeiter, Freunde, Nachbarn und alle Interessierten herzlichst ein! Nützen Sie die Gelegenheit mit Ihren Familien und Freunden hinter die Kulissen von ZALTECH zu schauen: Gehen Sie mit uns dorthin, wo der

Wir sind ein familienfreundlicher Arbeitgebert

Pfeffer wächst – auf den Spuren vom Rohstoff bis zum fertigen Produkt.

Wir verwöhnen Sie mit Wurstund Fleischspezialitäten aus eigener Produktion, kalten und heißen Getränken bei zünftiger Blasmusik der GM Götzis, MV Bildstein, dem Trachtenmusikverein Moosdorf und MV Hackenbuch, sowie dem Quintett Melody. Für unsere kleinen Gäste wird ein umfangreiches Kinderprogramm mit zahlreichen Erlebnisstationen geboten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Helmut Gstöhl

Helmut Gstöhl CEO Zaltech GmbH Helmut Lenz COO Zaltech GmbH

# Ehrungen

Den 80. Geburtstag feierten am:



01.12.2016: Forstenpointner Berta, Kimmelsdorf 4



06.12.2016: Schwaiger Karl, Sonnleitenweg 3

06.02.2017: Noppinger Josef, Elling 13 (kein Foto)

Den 90. Geburtstag feierte am:



10.11.2016: Kunzier Franz, Hackenbuch 106 Wir bitten das falsche Foto in der letzten Ausgabe zu entschuldigen.

#### Den 85. Geburtstag feierten am:



09.12.2016: Surrer Berta, Hauptstraße 36



25.12.2016: Paischer Theresia, Puttenhausen 1



21.02.2017: Fimberger Justine, Seeleiten 8

Goldene Hochzeit feierte am:



28.01.2017: Esterbauer Rosmarie und Karl, Strassbergweg 16

### Ein entscheidender Termin für die Zukunft des Dorfmobils

Vielleicht habt ihr schon davon gehört: das Dorfmobil steht derzeit auf dem Prüfstand des Landesverwaltungsgerichtes. Hier ein paar aktuelle Informationen nach dem Gerichtstermin.

Moosdorf macht mobil - das ist das Motto des Dorfmobil-Vereines. Und das läuft seit einigen Jahren als soziales Projekt ganz hervorragend bei uns. Nun wurde aber - wie schon bei der Jahreshauptversammlung 2016 berichtet - auf Initiative der Wirtschaftskammern Braunau und Linz die Gewerbebehörde Braunau auf unser Dorfmobil aufmerksam gemacht. Die Behörde kam dadurch zu der Annahme, dass hier ein gewerberechtliches Problem vorliegt. Daraufhin wurde ein Verwaltungsstrafverfahren mit dem Vorwurf der "gewerbsmäßigen Ausübung des Taxigewerbes

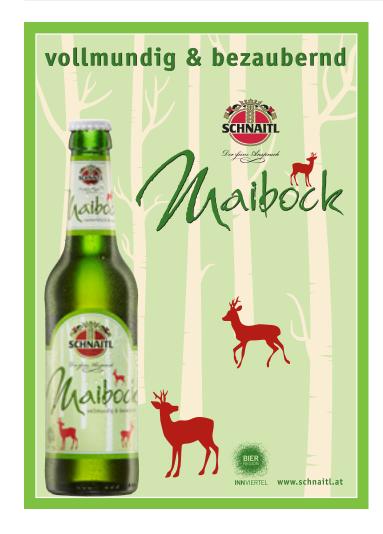
ohne Konzession" gegen die Obfrau des Vereins Barbara Zimmermann eingeleitet. Gemeinsam mit der Gemeinde Moosdorf und mit Unterstützung des Rechtsanwaltes Dr. Priller wurde gegen diesen Vorwurf Berufung eingelegt. Die Verhandlung, an der die Obfrau, der Bürgermeister Manfred Emersberger und einige Dorfmobil-Vereinsmitglieder teilnahmen, fand am 08. März in Linz statt. "Mit einer Entscheidung ist aber erst in ca. 2-3 Monaten zu rechnen", erklärte der Bürgermeister nach der Verhandlung.

Der Verein Moosdorf macht Mobil hofft natürlich auf ein positives Urteil. "Wir alle wollen weiterhin ehrenamtlich in unserer Gemeinde helfen, dass alle mobil sein können. Und so den Bürgerinnen und Bürgern die Vereinsmitglieder sind weiter die aktive und

unabhängige Teilnahme am Leben ermöglichen. Also Daumen drücken!" meint die Obfrau.

Aktuell gibt der Verein aber keinerlei weitere Statements zu dem laufenden Verfahren ab.









# Mein letztes Jahr als Teenager – der CCC Moosdorf

Der Connect Computerclub wird nun bald 20 Jahre – hättet ihr das gedacht? Wir haben den Vorstand gebeten, ein paar Zeilen zum CCC zu schreiben – dabei ist dieser tolle Text herausgekommen.

Hallo Welt. Mein Name ist Computer Club und meine Freunde nennen mich Connect. Ich wohne in Moosdorf, Furkern 5, und habe vor 19 Jahren das Licht der Welt erblickt. Damals hatte man viele Entschei-



dungen zu fällen. Will ich Windows 95, Windows 98, OS2 oder doch einen schicken neuen iMac. Die Bildschirme waren damals 15 Zoll groß und ragten weiter nach hinten als sie breit waren. Die Handys waren damals nur zum Telefonieren da und Internet hatten nur wenige. In den Anfangsjahren habe ich unzählige Kurse und Schulungen abgehalten, denn das Interesse am Computer war sehr groß. Mit der

Zeit legte sich das und die Arbeit im Clubraum wurde wichtiger.

Nebenbei habe ich mittlerweile auch einen reichhaltigen Erfahrungsschatz gewonnen und mein Knowhow umfasst die in den letzten Jahren dazugekommenen Geräte wie Smartphone, Tablet, Smart-TV und vieles mehr. Die Einrichtung im Clubraum wurde ständig erweitert, so dass jetzt auch zahlreiche Devices wie Beamer, Settop-Boxen, mobile Lautsprecher, Tablets und vieles mehr verfügbar sind. Wenn du also Lust hast, besuch mich einfach, jeden Donnerstag zwischen 19:00 und 21:00 Uhr beim Wirt z'Furkern im Clubraum. Meine Eltern haben gemeint, dass wir den kommenden 20iger gebührend



feiern müssen. Mal schauen, ich glaube die schmieden schon Pläne. Zum Schnuppern kann man übrigens auch einfach mal so an einem Donnerstag-Abend vorbeischauen. Für mehr Infos und Fotos entweder direkt bei www.connect.at oder bei uns unter www.moosdorf.net reinschauen!

Fotos: Connect Computerclub Moosdorf & Privat Text: Josef Spöcklberer



Leistungsabzeichen

# **Gratulation an unsere Jungmusiker**

Unsere Jungmusiker sind engagiert und talentiert. Ines Emersberger hat uns ein paar Infos und Fotos zukommen lassen, die das deutlich machen: Denn das Jungmusiker-Leistungsabzeichen wurde verliehen und da waren auch ein paar unserer jungen Moosdorfer die Stars.

Bei dieser Veranstaltung standen die Jungmusiker im Mittelpunkt: Die Verleihung des Jungmusikerleistungsabzeichens fand diesmal in Burgkirchen statt. Mit dabei waren auch die Musiken aus Moosdorf und Hackenbuch, bzw. natürlich unsere Jungmusiker der jeweiligen Musikkapellen. Die Musik Moosdorf bekam zwei Auszeichnungen. Einmal ein Abzeichen für Sebastian Maislinger auf der Posaune in Silber. Und eines für Michaela Knoll auf der Klarinette in Bronze.

In Hackenbuch waren drei Jungmusiker erfolgreich. Alle drei erhielten das bronzene Abzeichen: Die erfolgreichen Teilnehmer hier waren Anna Resl und Lukas Weber am Schlagwerk. Und Christian Daglinger jun. auf der Trompete. Glückwunsch an alle Ausgezeichneten und auch an deren Ausbilder!

Fotos: Veranstalter Text: Ines Emersberger





#### Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

Friedensgemeinde Moosdorf Friedensplatz 1, 5141 Moosdorf

#### Redaktion:

Christian Spanik; Barbara Zimmermann

#### Ständige Mitarbeiter:

Rudolf & Edith Argauer (Veranstaltungen); Edith Friedl (Pfarrgemeinde); Josef Gerauer (Vereine); Christine Gerauer (Musiktipps), Patrick Waschnig (Fußballkorrespondent)

### **Anzeigenbetreuung:** Barbara Zimmermann

DaiDaia Ziiiiiileiiiiaii

**Produktion:**Writer's Company Media GmbH

**Layout / Grafik:** Petra Kleinwegen

#### Kontakt:

T. +43 7748 2650; Mail: moosdorf@netproducer.

Erscheinungsweise: 4x jährlich

Webseite: www.moosdorf.net

Wir danken allen ehrenamtlichen Helfern und den Vereinen und aktiven Moosdorfern, die uns mit Bildern und Meldungen unterstützen.